



Ort der Sitzung: Wetzlar

Datum der Sitzung: 12. Juli 2023

Uhrzeit der Sitzung: 10:30 Uhr

TAGESORDNUNG:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

II. ANTRÄGE

- 1 Auf jedes Dach der Stadt Wetzlar Solaranlagen bauen
- 2 Kostenloses Mensaessen in den Pausen
- 3 Naturschutzgebiete in Wetzlar
- 4 Wir wollen den Schülern Impulse mitgeben.
- 5 Mehr Sozialarbeiter an Schulen
- 6 Verbot zum Stören/ Füttern der Tiere
- 7 Barrierefreie Spielplätze für Kinder mit Behinderungen.
- 8 Marketing für die Tafel
- 9 Nachhaltige und effiziente Nutzung der Ressourcen.
- 10 Mehr Engagement
- 11 Veränderungen in der Schule und in den Pausen mit der Handyreglung



- 12 **Pflanzen und Bäume innen und außen**
- 13 **Wasserspender in Schulen aufstellen**
- 14 **Gesünderes Essen in Schulen**
- 15 **Fahrkarten für jede/n Schüler/in**



Antrag
Aus dem Gremium Gleichgewicht zum Ziel 7.
Bezahlbare und saubere Energie für die Ebene
Kommune

TOP 1

Auf jedes Dach der Stadt Wetzlar Solaranlagen bauen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass auf jedes Gebäude, welches der Stadt Wetzlar gehört eine Solaranlage für erneuerbare und naturfreundliche Energie gebaut wird.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Es soll geprüft werden, auf welchen Dächern eine Installation von Solarzellen Sinn ergibt. Auf diesen soll anschließend gebaut werden.

Begründung

Wir beantragen dies, weil das Energieproblem gelöst werden muss. Dadurch sollen zum Teil auch die Steuer -und Sozialprobleme gelöst werden.

Jule,Dana,Zoe,Mustafa

Abstimmung:

35 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung / **Angenommen**





Antrag
Aus dem Gremium Mensch zum Ziel 1.
Keine Armut für die Ebene Schule

TOP 2

Kostenloses Mensaessen in den Pausen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es kostenloses Mensaessen in den Pausen gibt.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Der Grund warum das Mensaessen kostenlos sein soll ist, weil es für die armen Menschen besser ist, weil sie nämlich nicht viel Geld haben um sich regelmäßig etwas zu Essen zu kaufen. Deswegen sollte es kostenloses Mensaessen geben, sodass alle etwas davon haben und nicht hungern müssen. Das Essen wird auch gesund sein, weil wir mit dieser Idee nichts Süßes schenken wollen, sondern auch damit die Gesundheit fördern möchten, indem wir das kostenlose Essen gesund und gut anbieten.

Arda - Jiyan Karasu & Justin Pfennig

Abstimmung:

2 Ja / 35 Nein / 0 Enthaltung / **Abgelehnt**





Antrag
Aus dem Gremium Planet zum Ziel 15.
Leben an Land für die Ebene Kommune

TOP 3

Naturschutzgebiete in Wetzlar

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es ein Naturschutzgebiet gibt, der aber gleichzeitig auch ein schöner Ort für die Menschen ist, mit Bänken.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Naturschutzgebiete sind nicht nur schön zum angucken, sondern auch gut für die Fliegetiere (Bienen,...)

Zeynap

Abstimmung:

5 Ja / 22 Nein / 10 Enthaltung / **Abgelehnt**





Antrag
Aus dem Gremium Gleichgewicht zum
Ziel 16. Frieden, Gerechtigkeit und
starke Institutionen für die Ebene Schule

TOP 4

Wir wollen den Schülern Impulse mitgeben.

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es ein zusätzliches Fach gibt, in dem mehr über Politik geredet wird, um Kinder besser zu informieren.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Wir wollen, dass Kinder in ihren jungen Jahren sich in der Politik besser auskennen und anschließend in eine politische Richtung gehen wollen .

Mustafa Akyüz, Mert Dikme, Ares Moor.

Abstimmung:

9 Ja / 20 Nein / 8 Enthaltung / **Abgelehnt**





Antrag
Aus dem Gremium Mensch zum Ziel 5.
Geschlechter-Gleichheit für die Ebene
Schule

TOP 5

Mehr Sozialarbeiter an Schulen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass mehr Stellen für Sozialarbeiter/innen in Schulen, um die Zusammenarbeit von Schüler/innen und Lehrer/innen im Bereich der Gleichstellungsproblematik zu unterstützen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Wir beantragen dies für die Zusammenarbeit der Lehrkräfte und Schüler/innen in Schulen, damit die Gleichstellungsproblematik gelöst wird und jeder eine Chance auf eine gute Schulbildung hat.

Sophia

Abstimmung:

1 Ja / 30 Nein / 6 Enthaltung / **Abgelehnt**





Antrag
Aus dem Gremium Planet zum Ziel 14.
Leben unter Wasser für die Ebene
Kommune

TOP 6

Verbot zum Stören/ Füttern der Tiere

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es zur Anzeige gebracht werden sollte, wenn man beobachtet dass Leute Tiere belästigen oder verletzen. Man könnte ebenfalls dafür sorgen, dass an den Gewässern Schilder aufgestellt werden die darauf hinweisen, dass das Füttern der Tiere verboten ist und auch zur Anzeige gebracht werden kann(das müsste dann beschlossen werden)

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Durch die Verletzungen und den Stress können psychische Störungen bei den Tieren auftreten oder sie können sterben.

Die Reste des Futters verschmutzen das Wasser und locken Ratten an welche Fische, Enten oder auch Gänse angreifen und töten.

Leon, Paul, Jannik, Roman

Abstimmung:

5 Ja / 29 Nein / 3 Enthaltung / **Abgelehnt**



Antrag
Aus dem Gremium Gleichgewicht zum
Ziel 10. Weniger Ungleichheiten für die
Ebene Kommune

TOP 7

Barrierefreie Spielplätze für Kinder mit Behinderungen.

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es barrierefreie Spielplätze in Wetzlar geben sollte.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Es gibt in Wetzlar keine barrierefreien Spielplätze und damit auch keinen großen Spielraum für Kinder mit Einschränkungen.

Fabian, Arbnor, Mark, Dimitra

Abstimmung:

36 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / **Angenommen**





Antrag
Aus dem Gremium Mensch zum Ziel 2.
Kein Hunger für die Ebene Kommune

TOP 8

Marketing für die Tafel

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass Flyer an Bäckereien ausgelegt oder bei Haltestellen aufgehängt werden über die Tafel, damit Arme oder Hungrige wissen, dass es eine Tafel gibt und sich billig Essen kaufen können.

Sozialarbeiter sollten in der Stadt Wetzlar unterwegs sein, um Obdachlose zu suchen und ihnen bei der Anmeldung an der Tafel zu helfen oder ihnen etwas über die Tafel zu erzählen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Die Armen sollten wissen, dass wir für die Armen eine Tafel gemacht haben, bei der man sich anmelden kann und dann immer billig etwas zu essen kaufen kann.

Leonhard Wolf Noleppa und Mick Zanter

Abstimmung:

33 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltung / **Angenommen**





Antrag
Aus dem Gremium Planet zum Ziel 12.
Nachhaltiger Konsum und Produktion für die
Ebene Kommune

TOP 9

Nachhaltige und effiziente Nutzung der Ressourcen.

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass die Industrie verpflichtet wird, die Ressourcen effizient und nachhaltig zu nutzen.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Es ist wichtig dass wir unsere Ressourcen schützen und bewusst nutzen, um eine nachhaltige Zukunft zu schaffen

Ammar

Abstimmung:

Ja / Nein / Enthaltung / **Zurückgezogen**





Antrag
Aus dem Gremium Gleichgewicht zum Ziel 17.
Partnerschaften zur Erreichung der Ziele für die
Ebene Schule

TOP 10

Mehr Engagement

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass die Schule mehr mit Organisationen zusammen arbeitet und Spendenaktionen durchführt.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Das Ziel Nummer 17 dient dazu die Entwicklungsländer auf alle mögliche Weisen zu unterstützen. Dazu haben wir uns 2 Ideen überlegt, die die Schule machen kann damit das Ziel schneller erreicht werden kann. Als erstes haben wir uns gedacht, dass die Schulen an die Organisationen mehr teilnehmen sollen. So bekommen die Organisationen mehr „Aufmerksamkeit“ und die Entwicklungsländer mehr Unterstützung. Unsere zweite Idee war, dass die Schulen Spendenaktionen durchführen und somit Geld sammeln. Kekseverkauf oder generell Essenverkauf kann schnell umgesetzt werden und bringt wirklich was.

Ipek, Fesiya, Belma

Abstimmung:

30 Ja / 7 Nein / 0 Enthaltung / **Angenommen**





Antrag
Aus dem Gremium Mensch zum Ziel 4.
Hochwertige Bildung für die Ebene
Schule

TOP 11

Veränderungen in der Schule und in den Pausen mit der Handyreglung

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass wir in der Schule und in den Pausen das Handy beliebig nutzen dürfen ohne dass Lehrer*innen es uns bis Freitag abnehmen

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Es ist ärgerlich das man in der Schule nicht das Handy benutzen kann, z.B. wenn man etwas schulisches googelt wird das Handy abgenommen und bis Freitag nicht mehr zurückgegeben.

Weil man private Dinge auf dem Handy hat und man die Eltern immer erreichen muss.

Emirhan Sancar

Abstimmung:

Ja / Nein / Enthaltung / **Zurückgezogen**



Antrag

Aus dem Gremium Planet zum Ziel 11.
Nachhaltige Städte und Gemeinden für die
Ebene Kommune und Schule

TOP 12

Pflanzen und Bäume innen und außen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es mehr Pflanzen und Bäume innen und außen geben soll, z.B.: in Schulen, in Büros, als ein Park, als Dächerbegrünung, Schulhof Gestaltung oder auch grüne Klassenzimmern

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Pflanzen filtern Schadstoffe, sie sind nachhaltig und gut. Es gibt dann weniger versiegelte Flächen und sie verbessern die Laune und sind gut für die Ökologie. Die Schulen können Projekte erstellen mit der Planung von grünen Klassenzimmern, oder AGs die sich mit Pflanzen beschäftigen. Man kann als Beispiel andere Schulen nehmen die schon ein grünes Klassenzimmer haben. In Büros und Einkaufszentren könnte man für den Anfang mehr kleine Pflanzentöpfe stellen.

Maria, Amada, Mert-Ali, Samantha

Abstimmung:

25 Ja / 1 Nein / 11 Enthaltung / **Angenommen**





Antrag
Aus dem Gremium Gleichgewicht zum
Ziel 9. Industrie, Innovation und
Infrastruktur für die Ebene Kommune

TOP 13

Wasserspender in Schulen aufstellen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass die Stadt Wetzlar Wasserspender in Schulen finanziell fördert.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Ein Wasserspender ist sehr sinnvoll in der Schule, weil es heißer wird und eine Abkühlung notwendig ist. Außerdem bringen viele Kinder keine Wasser Flasche mit und müssen sich eine kaufen. Damit kann man auch Plastik sparen, weil keine Plastik Flaschen gebraucht werden. Dadurch können Kinder auch mehr Wasser trinken und gesund bleiben.

Paris Kainat

Abstimmung:

10 Ja / 19 Nein / 8 Enthaltung / **Abgelehnt**





Antrag
Aus dem Gremium Mensch zum Ziel 3.
Gesundheit und Wohlergehen für die
Ebene Schule

TOP 14

Gesünderes Essen in Schulen

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass es gesünderes und leckeres Essen in der Mensa gibt.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Damit die Schüler auch hingehen, weil es mittlerweile schon Pflicht ist. Es ist Pflicht, weil keine Schüler dort essen möchten. Das Essen dort schmeckt nicht und es wurden auch Haare im Essen gefunden. Aber die Schüler müssen es essen und auch wenn sie sagen, dass es nicht schmeckt, sagen die Schüler, dass sie es essen müssen. Die meisten Schüler schmeißen es trotzdem weg, weil es ihnen nicht schmeckt. Aber es wird nichts geändert, weil Niemand ihnen zuhört.

Akram

Abstimmung:

Ja / Nein / Enthaltung / **Zurückgezogen**





Antrag
Aus dem Gremium Gleichgewicht zum
Ziel 8. Menschenwürdige Arbeit und
Wirtschaftswachstum für die Ebene
Kommune

TOP 15

Fahrkarten für jede/n Schüler/in

Beschlussvorschlag

Die Nachhaltigkeitskonferenz möge beschließen, dass für alle Schüler/innen eine kostenlose oder günstigere Fahrkarte zur Verfügung gestellt werden soll.

Änderungen / Ergänzungen in der Nachhaltigkeitssitzung:

Begründung

Schüler/innen bekommen eine Schülerkarte wenn sie 3 Kilometer weit von der Schule weg wohnen.

Diese Schüler/innen können mit dieser Karte durch ganz Hessen fahren, Schüler/innen die nur 2,9 Kilometer weit weg wohnen bekommen keine Karte obwohl sie nicht wirklich einen weiteren weg zu überweltigen haben.

Es ist zudem unfair, dass diese Schüler/innen durch ganz Hessen fahren können und die anderen nicht.

Die Schüler/innen, die keine Fahrkarte haben, können z.B. keine kulturellen Städte/Sehenswürdigkeiten besuchen und dies beeinträchtigt die Bildung und die Gleichberechtigung.

Sie müssen zudem noch deutlich mehr bezahlen, wenn sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fahren wollen.

Gabriel, Marius und Jamilia

Abstimmung:

36 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung / **Angenommen**

